

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XXXVIII. Morgen-Gesang

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus.

A

Urora, mit ihren verguldeten Strahlen,
 Will abermahl klärllich das Wolckenfeld mahlen:
 Sie rennet und eilet der Sonnen vorbei,
 Damit sie des Tages Verkünderin sey.

Bassus.

A

Urora, mit ihren verguldeten Strahlen,
 Will abermahl klärllich das Wolckenfeld mahlen.
 Sie rennet und eilet der Sonnen vorbei,
 Damit sie des Tages Verkünderin sey.

Altus.

Urora, mit ihren verguldeten Strahlen,
 Will abermahl klärllich das Wolckensfeld mahlen:
 Sie rennet und eilet der Sonnen vorbey,
 Damit sie des Tages Verkünderin sey.

Tenor.

Urora, mit ihren verguldeten Strahlen,
 Will abermahl klärllich das Wolckensfeld mahlen:
 Sie rennet und eilet der Sonnen vorbey,
 Damit sie des Tages Verkünderin sey.

a. Sie

2.

Sie wecket das leichte Geflügel der Lüfte
Zu singen / daß wieder erklaenen die Klüffte /
Vorüber auch selber die ruhige Nacht /
Den Schöpffer zu loben mit ihnen erwacht.

3.

Die Sonne schon hinder den Bergen fürblicket /
Viel glänzende Strahlen vor ihren herschicket /
Erleuchtet den Himmel von Sternen so leer /
Verjaget das Dunkel ab Erden und Meer.

4.

O Jesu der G'rechtigkeit einige Sonne /
Des ewigen Vatters ein Sohne nach Wonne /
Ich suche / voll Dunkelheit steckende dich /
Erleucht du genädig / Genaden-Licht / mich!

5. 30

Violino I.

Alto Viola

Organo.

Violino II.

5.
 Ich dancke dir / daß ich so sicher geschlaffen/
 Und bitte/ du wollest genädig verschaffen/
 Nach deinem Gefallen zu wandlen am Tag/
 Nach meinem Beruffe zu handeln ohn Klag.

6.
 Gib / daß ich recht nüchter dich selber anziehe /
 Voll Glaubens und Laster-leer Eitelkeit fliehe/
 Gebührllich versorge die Meinen und Mich/
 Vor allem doch suche das Ewig und Dich!

7.
 Gib deinen so seligen lieblichen Frieden
 Der streitenden Kirchen auf Erden hienteden :
 Den geistlich- und leiblichen Frieden beschehr/
 Deim heiligen/ Göttlichen Nahmen zur Ehr!

Violino II.



Tenore Viola.

